

## PresseInformation

### **PORR POLSKA INFRASTRUCTURE VERBESSERT EINE DER WICHTIGSTEN VERKEHRSADERN IN POLEN**

Wien/Warschau, 17. Februar 2016 – Die polnische Generaldirektion für Straßen und Autobahnen (GDDKiA) hat heute den Vertrag mit einem Konsortium aus PORR Polska Infrastructure und Unibep für den Bau eines 16 km-Abschnitts der S8 unterzeichnet. Das Bauvorhaben betrifft den Ausbau der bisherigen Landesstraße zu einer 2-spurigen Schnellstraße. Das Investment beläuft sich auf PLN 404,5 Mio. – umgerechnet rund 92 Mio. Euro.

„Die PORR Polska Infrastructure unterstreicht mit diesem Auftrag einmal mehr ihre anerkannt hohe technische Kompetenz in der Infrastruktur“, betont Karl-Heinz Strauss, CEO der PORR AG. „Neben dem modernen Straßenbau, der international zu einem der wichtigsten Exportprodukte der PORR gehört, werden unsere Spezialisten bei der S8 auch ihre Expertise in flankierenden Bereichen unter Beweis stellen – einen Mehrwert, den wir als führender Full-Service-Provider unseren Kunden bieten.“

#### **Die S8 – mehr als nur eine Straße**

Der lange erhoffte Neubau dieses Abschnitts schließt eine Lücke im Straßenverkehr Polens. Die S8 gehört zu einer der bedeutendsten Routen des Landes und verbindet mit einer Gesamtlänge von rund 560 km die wichtigen Städte Breslau, Lodz, Warschau und Bialystok. Während die alte Fernstraße 8 aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens zu einer der gefährlichsten Strecken Polens gehörte, soll die neue S8 als Teil der internationalen Verkehrsader E67 von Prag nach Helsinki eine wichtige Rolle im Transitverkehr spielen.

Die PORR Polska Infrastructure wird während der auf 25 Monate projektierten Bauzeit neben den 16 km Schnellstraße auch zwei Straßenknoten, diverse Kreuzungen, Zufahrts- und Gehwege, Abfahrten, Notausfahrten und Bushaldebuchten errichten. Dazu kommen zusätzlich Brückenbauarbeiten – insgesamt 21 Ingenieurbauwerke, darunter eines mit 103 m Länge. Ergänzt wird der Straßenbau unter anderem durch ein Flächen- und Tiefenentwässerungssystem, Regenentwässerung, Sanitärkanalisation, Lärm- und Blendschutzwände, Schutzgeländer, Elemente der vertikalen und horizontalen Kennzeichnung, Straßenumzäunungen sowie die Straßenbeleuchtung.

#### **Alle Daten und Fakten auf einen Blick**

Projektart:	Straßenabschnitt
Umfang:	16 km
Auftragsvolumen:	PLN 404,5 Mio. (rund EUR 92 Mio.)
Auftragserteilung:	02/2016
Auftragnehmer:	PORR Polska Infrastructure und Unibep
Baustart:	02/2016
Bauende:	03/2018
Leistungsumfang:	Bau eines 16km-Schnellstraßenabschnitts mit 21 Ingenieurbauwerken

## PresseInformation

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

**Sandra C. Bauer**

Leitung Konzernkommunikation | Konzernsprecherin  
PORR AG

T. +43 (0)50 626-3338

M. +43 (0)664 626-3338

[sandra.bauer@porr.at](mailto:sandra.bauer@porr.at)

**Bilderbogen:**



Nach dem erfolgreichen Bau von Schnellstraßen in Polen realisiert die PORR Polska Infrastructure S.A. mit dem 16km-Abschnitt der S8 ein weiteres spannendes Projekt.  
© PORR